



***SPD-Fraktion des Rates der Stadt Friesoythe***

*Renate Geuter, Fraktionsvorsitzende*

*Nelkenstrasse 28, 26169 Friesoythe-Markhausen*

*Friesoythe, 11.03.2016*

*Stadt Friesoythe  
Herrn Bürgermeister  
Sven Stratmann  
Alte Mühlenstr.*

*26169 Friesoythe*

***Antrag der SPD-Fraktion: Erweiterung der Elternbefragung zu einer möglichen Schulumwandlung auf alle Bekenntnisgrundschulen auf dem Gebiet der Stadt Friesoythe***

*Sehr geehrter Herr Bürgermeister,  
sehr geehrte Damen und Herren,,*

*von den 11 Grundschulen im Stadtgebiet von Friesoythe handelt es sich bei 8 Grundschulen um Bekenntnisgrundschulen im Sinne des Nds. Schulgesetzes. Bei diesen Schulen darf der Anteil der Schüler, die nicht dem jeweiligen Bekenntnis angehören, eine Quote von 30 % nicht übersteigen. Für den Fall, dass in vier aufeinander folgenden Jahren diese Quote überschritten wird, ist die Umwandlung dieser Schule zu prüfen. Dazu muss eine Elternbefragung stattfinden.*

*Im Zusammenhang mit der Diskussion um die Weiterentwicklung der Grundschulstandorte in Friesoythe ist deutlich geworden, dass an mehreren Bekenntnisschulen in Friesoythe seit mehr als 4 Jahren die Quote der bekenntnisfremden Kinder überschritten wird. Hier ist eine zeitnahe Elternbefragung rechtlich zwingend erforderlich.*

*Die SPD-Fraktion im Rat der Stadt Friesoythe beantragt nun,*

***die Elternbefragung zu einer möglichen Schulumwandlung auf alle acht Bekenntnisgrundschulen im Stadtgebiet von Friesoythe auszudehnen.***

**Begründung:**

*Auch in Friesoythe haben sich in den letzten Jahren an den Schülerzahlen und an den Schülerstrukturen wesentliche Veränderung ergeben, gerade die demografische Entwicklung führt zu sehr unterschiedlichen Ergebnissen bei den einzelnen Grundschulen. Die Einrichtung von Ganztagschulen aber auch die Herausforderungen an inklusive Schulen sind weitere Herausforderungen für die Friesoyther Grundschulen.*

*In den vergangenen Jahren hat es keine Bereitschaft der Mehrheitsfraktion und des ehemaligen Bürgermeisters gegeben, gemeinsam eine Weiterentwicklung der Grundschulstruktur und der Schullandschaft in Friesoythe mit den Beteiligten (Eltern, Schulleitern, Lehrern etc.) zu diskutieren.*

*Die jetzt bevorstehende Elternbefragung an einzelnen Grundschulstandorten wird Konsequenzen für die Grundschullandschaft im gesamten Stadtgebiet von Friesoythe haben. Damit alle Grundschulstandorte in die Überlegungen zur Weiterentwicklung einbezogen werden können, hält die SPD-Fraktion es für unerlässlich, nicht nur dort Elternbefragungen durchzuführen, wo es rechtlich zwingend geboten ist sondern auch die Bekenntnisgrundschulen in die Befragung mit einzubeziehen, an denen der Anteil der bekenntnisfremden Kinder nicht oder noch nicht überschritten wird.*

*Auch nach einer eventuellen Umwandlung von Bekenntnisgrundschulen wird an diesen Schulen weiterhin konfessioneller Religionsunterricht sowie eine Vermittlung christlicher Werte stattfinden, das zeigt sich am Beispiel der bestehenden kommunalen Grundschulen in Friesoythe.*

*Eine Befragung an allen Bekenntnisgrundschulen ist eine wesentliche Voraussetzung für eine nachhaltige Schulentwicklungsplanung für alle Grundschulen im Stadtgebiet, die die Voten der Eltern an allen Bekenntnisgrundschulen berücksichtigt.*

Mit freundlichen Grüßen

  
Renate Geuter  
Fraktionsvorsitzende